

S A T Z U N G

der Gemeinde A n s e l f i n g e n für den Bebauungsplan "Hotzental"

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960, der §§ 3 Abs. 1, 14 Abs. 1, 15, 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6.4.1964 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 hat der Gemeinderat am *26. Januar 1971* den Bebauungsplan "Hotzental" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus den im Bebauungsplan eingezeichneten Grenzen.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Bestandteile dieser Satzung sind:

1. Begründung
2. Übersichtsplan
3. Bebauungsplan
4. Bauvorschriften
5. Tiefbauplanung
 - a) Kostenanschlag
 - b) Längsschnitte der Straßen
 - c) Längsschnitte der Kanäle
 - d) Regelquerschnitt der Straßen
 - e) Geländeschnitte
6. Eigentümerverzeichnis

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ansefingen, den *26. Januar 1971*



[Handwritten signature]
Bürgermeister

Bekanntgegeben am 15.03.1971
ausgegangen am 15.03.1971
abgenommen am *23.03.1971*

Bürgermeister:



[Handwritten signature]